

Erfassungsbogen

Schuljahr:

Für Schüler/Schülerinnen ab der 11. Klasse: entsprechende Nachweise nicht vergessen!

Antrag auf Befreiung von der Familienbelastungsgrenze, da:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kindergeldbezug für 3 Kinder oder mehr | <input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII) |
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II (SGB II) | <input type="checkbox"/> Sozialgeld (SGB II) |

(Nachweise in Kopie beifügen für August vor Beginn des Schuljahres)

Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie unter:
www.schweinfurt.de/sonstiges/datenschutz/index.html

1. Schüler/Schülerin

_____ Familienname, Vorname		_____ Geburtsdatum	_____ Geschlecht	_____ Wohnt bei
_____ Straße			_____ Telefon, Handy	
_____ PLZ, Wohnort				
_____ Name Mutter, mit Anschrift falls abweichend			_____ Name Vater, mit Anschrift falls abweichend	

2. Schuldaten

_____ Name und Art der Schule		_____ Klasse	_____ ab Schulj.
_____ besuchte Fach-/Ausbildungsrichtung (bei Realsch./FOS oder BOS, Gymnasien od. Berufsfachs.)			
Es handelt sich um Vollzeitunterricht		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

3. Beförderungsanspruch

- Die kürzeste zumutbare Entfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt (einfach) mehr als 2 km (Grundschule) bzw. mehr als 3 km (ab der 5. Jahrgangsstufe).

Der Schulweg beträgt einfach zwar weniger als 2 km bzw. 3 km, aber

- Der Schüler/die Schülerin ist aufgrund dauernder Behinderung auf Beförderung angewiesen (Kopie des Schwerbehindertenausweises und ausführliches Attest liegt bei)
- Der Schulweg ist besonders gefährlich oder besonders beschwerlich (ausführliche Gründe hierfür bitte auf gesondertem Blatt erläutern)

4. Die Beförderung erfolgt in der Regel mit

Zwischen Wohnung und Schule soll die Beförderung mit folgendem(n) Verkehrsmittel(n) durchgeführt werden

von	bis	Verkehrsmittel
von	bis	Verkehrsmittel
von	bis	Verkehrsmittel
Einstiegshaltestelle		Ausstiegshaltestelle

Umstieg erforderlich? nein ja, bei Haltestelle/n _____

5. Bitte beachten:

Mir ist bekannt, dass ich

a) verpflichtet bin, jede Änderung der angegebenen Verhältnisse (z. B. Adressenwechsel, Austritt oder Wechsel von gebundener und offener Ganztagsklasse) unverzüglich dem Amt für Sport und Schulen der Stadt Schweinfurt schriftlich oder mündlich anzuzeigen;

b) bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, z. B. beim Ausscheiden aus der Schule den Berechtigungsausweis und nicht verbrauchte Wertmarken unverzüglich über die Schule an das Amt für Sport und Schulen der Stadt Schweinfurt zurückzugeben habe, andernfalls muss ich die Kosten für die nicht zurückgegebene Fahrkarte der Stadt Schweinfurt erstatten;

c) bei vorsätzlich unrichtig gemachten Angaben (z. B. Wohnanschrift) unter Umständen mit einer strafrechtlichen Verfolgung rechnen muss.

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt (bei minderjährigen Schülern/Schülerinnen durch ggf. beide Elternteile bzw. gesetzliche/n Vertreter/in)

Ort, Datum Unterschrift des gesetzl. Vertreters/ des/der volljährigen Schülers/Schülerin

Schulbestätigung

Der Schüler/die Schülerin

- besucht unsere Schule ab dem: _____
- eine ausgelagerte Klasse
Wenn ja, Auslagerungsort _____
- besucht gebundene Ganztagsklasse
- besucht offene Ganztagsklasse

Schulstempel

Datum und Unterschrift der Schule